



Euratsfelder Gemeindenachrichten



Elektromobilität im ländlichen Raum



EMIL ist gestartet - 0650/5404670!!



Am Montag 4. September um 7.30 Uhr war es soweit: EMIL, der Fahrtendienst mit Elektromobil wurde gestartet. Rund 25 ehrenamtliche Fahrer stehen bereit, um Passagiere von zu Hause abzuholen und zu den gewünschten Zielen in Euratsfeld oder ausgewählten Punkten in den Nachbargemeinden zu bringen. Der erste Anruf am EMIL Handy kam von Bürgermeister Johann Weingartner, der den EMIL gleich testen wollte und sich von zu Hause abholen ließ.

Bgm. Weingartner mit dem Fahrer der ersten EMIL-Schicht – Reinhard Bauer

Was ist EMIL?

Der Verein EMIL Elektromobilität im ländlichen Raum wurde gegründet, um die Mobilität von Personen, die über kein eigenes Kraftfahrzeug verfügen oder nutzen wollen, zu fördern. Mit unserem Elektromobil und ehrenamtlichen Fahrern ermöglichen wir interessierten Bürgerinnen und Bürgern Mobilität ohne eigenes Auto. Der Umwelt zuliebe fahren wir elektrisch.

EMIL kann Senioren zum Arzt oder Einkaufen bringen, Kinder zur Musikschule oder auf den Fußballplatz, Schüler am Nachmittag aus Amstetten abholen.

EMIL wird keine Konkurrenz, sondern eine Ergänzung zu den öffentlichen Verkehrsangeboten sein.

Wer kann EMIL nutzen?

Jeder, der Mitglied beim Verein EMIL ist. EMIL holt Sie von zu Hause ab und bringt Sie zum gewünschten Ort – innerhalb des Gemeindegebietes oder zu ausgewählten Zielen in unseren Nachbargemeinden wie Bahnhof, Krankenhaus, Fachärzte oder Schulen.

Wie kann ich EMIL nutzen?

Fahrten können während der Betriebszeiten (Montag – Samstag von 7.30 bis 21.00 Uhr) über das EMIL Handy 0650/5404670 gebucht werden. Die Fahrt muss mindestens 30 Minuten vor Antritt angemeldet werden. Bezahlt wird eine Fahrt mit Fahrschein oder gültiger Monatskarte. Beitrittserklärungen, Fahrschein und Monatskarten sind am Gemeindeamt, im Cafe Gschöpf oder Gasthaus Gruber erhältlich.

Parteienverkehr am Gemeindeamt

Mo – Fr: 8 - 12 Uhr

Amtszeiten

Mo – Do: 7 - 12 Uhr und 13 - 16.45 Uhr, **Fr:** 7 - 12 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo: 9 - 11 Uhr und **Di:** 16 - 18 Uhr

„EURATSFELDER GEMEINDENACHRICHTEN“ vom 21. September 2017
33. Jahrgang - Nr. 09/2017

Erscheinungsort Euratsfeld, Verlagspostamt 3324 Euratsfeld. Verlagsort: Euratsfeld, Herstellungsort: Druckerei Queiser, Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber: Marktgemeinde Euratsfeld, 3324 Euratsfeld, Marktplatz 1, 07474/240, gemeinde@euratsfeld.gv.at, www.euratsfeld.gv.at

Redaktion: Bgm. Johann Weingartner, VB Jasmin Deinhofer

Was kostet EMIL?

Produkt	Alter	Mitgliedsbeitrag p.a.	Starterpaket *	Einzel-fahrt	Monats-karte
EMIL Standard	18 – 99	25,--	40,--	2,--	18,--
EMIL Kid's	7 – 17	10,--	15,--	1,--	8,--
EMIL Kid's	0 – 6	nur in Begleitung eines Vereinsmitgliedes – kostenlos			

* Mitgliedsbeitrag incl. 10 Fahrscheinen

EMIL Fahrerschulung am 2. September

Josef Osanger, Franz Handl, Bgm. Johann Weingartner, Manfred Mollatz, Robert Zehetner, Josefine Handl, Leopold Wagner, Engelbert Handl, Alois Pils, Reinhard Bauer

Mittlerweile sind 25 Fahrer für EMIL aktiv



EMIL startet mit einem gemieteten KIA Soul von der Firma Zellhofer. Voraussichtlich im Februar wird dann unser EMIL geliefert, ein eGolf vom Autohaus Weislein. Das EMIL Projektteam: Andreas Zeiner, Martin Krenn (eGolf-Fahrer), Leopold Wagner, Johann Engelbrechtsmüller, Matthias Gstettenhofer, Karin Pretsch, Bgm. Johann Weingartner, Reinhard Bauer. Nicht am Foto: Manfred Hochholzer

Foto: Peter Führer NÖN

EMIL • www.emil.or.at • Infos unter 0664/6271281

Ihre neuen Tonnen sind da!

Nun ist es soweit: Die treue MEKAM-Tonne hat in unserer Gemeinde das Ende ihres Einsatzzeitraumes erreicht. Daher wird sie nun im Herbst 2017 durch neue Tonnen für Rest- und Bioabfall ersetzt. Alle betroffenen Haushalte in der Gemeinde wurden bereits mit einem persönlich adressierten Schreiben vom Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten (gda) darüber informiert.

So tauschen Sie Ihre Tonne

Die beiden neuen Tonnen werden vor der letzten Abfuhr der MEKAM-Tonne angeliefert. Die neuen Behälter werden kostenlos bis vor die Haustüre geliefert. Die genauen Termine bzw. kurzfristige Änderungen dazu finden Sie laufend aktualisiert unter www.gda.gv.at sowie auf der Website unserer Gemeinde.

Nachdem die neuen Tonnen angeliefert wurden, wird die bisherige MEKAM-Tonne ein letztes Mal entleert. Dafür ist der Behälter wie gewohnt auf den vorgesehenen Abholplatz zu stellen. Kurze Zeit nach der Entleerung wird die Tonne abgeholt (ca. zwei Tage später).

WICHTIG: Lassen Sie Ihre MEKAM-Tonne nach der letzten Entleerung unbedingt am Abholplatz stehen!

Ihre neuen Tonnen

Sofern Sie keine Änderungswünsche bekanntgegeben haben, erhalten Sie zwei neue Tonnen. Dabei handelt es sich um einen 240 Liter fassenden Restabfall-Behälter und eine 120 Liter große Bioabfall-Tonne. Beide Behälter sind farblich ident, jedoch unterscheiden sie sich durch Clips in unterschiedlichen Farben an der Oberseite des Deckels. Ein brauner Clip kennzeichnet die Bioabfall-Tonne, auf der Restabfall-Tonne befindet sich ein graues Farbmerkmal.

Warum werden die Tonnen getauscht?

Erfahrungen in ganz Österreich zeigen, dass die Leute im Durchschnitt mit zwei Tonnen besser trennen können. Die bisherige MEKAM-Tonne hatte den Nachteil, dass Restabfall – oft auch unabsichtlich – im Bioabfall gelandet ist. Zudem verzeichnete der gesamte Bezirk Amstetten in den vergangenen Jahren erheblich geringere Bioabfallmengen als vergleichbare Bezirke. Die Bioabfälle dürften vermutlich zu einem großen Teil beim Restabfall gelandet sein. Dort verursacht er nicht nur hohe Kosten bei der Verbrennung, sondern es ist auch wirklich schade um hochwertiges Material. Schließlich lässt sich sauber getrennter Bioabfall ausgezeichnet zu wertvollem Kompost verarbeiten!

Impuls für die Zukunft

Mit der Umstellung der bisherigen MEKAM-Tonne auf zwei separate Behälter leistet unsere Gemeinde einen wichtigen Impuls für die Zukunft. Das längerfristige Ziel in der Region Amstetten lautet nämlich: Weg von der Abfallwirtschaft, hin zur Wertstoffwirtschaft. Daher freut sich LAbg. Bgm. Anton Kasser, Obmann des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten, über diesen positiven Schritt: „Ich möchte mich schon jetzt bei allen bedanken, die diesen Schritt zur Abfalltrennung der Zukunft so engagiert mitgestalten. Nur sauber getrennter Abfall kann schließlich vernünftig recycelt und wiederverwertet werden. Das spart Geld und wertvolle Ressourcen. Daher arbeiten wir permanent daran, besser zu werden. Denn es gilt: Mehr Trennung, mehr Recycling, mehr Wertstoffe, mehr Umweltschutz!“

Aktuelle Infos

Wenn Sie Fragen zur Umstellung auf zwei separate Tonnen haben, können Sie sich an die Info-line des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten unter 07475/53340-265 wenden. Aktuelle Informationen zum Austausch der MEKAM-Tonne finden Sie unter: www.gda.gv.at

NEU. BESSER. EFFIZIENTER.

DAS MEKAM-SYSTEM HAT AUSGEDIENT.

BESSERE TRENNQUALITÄT = MEHR RECYCLING



Privatbörse

ENTLAUFEN

Schwarz/weißer Kater (Felix) ist vor ca. einem Monat (zwischen 15.8. und 20.8.) in **Walchenöd/Aigen entlaufen**.

Wer hat die Katze gesehen, oder bei wem haben sie vielleicht Unterschlupf gefunden? Hinweise bitte **telefonisch unter**



Margit Santner
Tel.Nr. 0676 / 542 57 64

VERKAUFE:

Kleiner Küchenblock mit Einbaukühlschrank, E-Herd mit Dunstabzug, Abwaschbecken und Hängeschränke günstig zu verkaufen. Preis nach Vereinbarung.

Alter Tischtennistisch für Indoorbereich günstigst abzugeben.

Anita Mollatz
Tel.Nr. 0660/76 11 600

VERKAUFE günstig Ausziehtisch 80 x 120 cm (80 x 190 cm)

Karl Sonnleitner, Waidahammer
Tel.Nr. 0680/1253277

VERKAUFE ein Trommelset zum Erlernen von Schlagzeug. Dieses besteht aus: 1 kleinen Trommel samt Ständer und Sticks und Trommelrucksack. Es wurde ein Jahr bespielt: NP € 120 / VP € 70

Familie Salzmann, Erlenstraße
Tel.Nr. 0676/3095170

Information zu Hausnummerntafeln

Gemäß § 31 der NÖ Bauordnung ist auf jedem Gebäude mit Aufenthaltsräumen die Hausnummer und der Straßename deutlich sichtbar anzubringen. Wir werden künftig halbjährlich Hausnummernschilder bei der Firma Forster bestellen (zum Preis von derzeit ca. € 30,00), aber nur mehr jene Hausnummernschilder, die von den Hausbesitzern zuvor bei uns angefordert werden. Diese Tafeln sind ca. 22 x 15 cm groß, mit grüner Schrift auf weißem Hintergrund.



Sollten Sie ein Hausnummernschild benötigen (weil Sie in absehbarer Zeit ein neues Eigenheim beziehen oder weil die alte Hausnummerntafel beschädigt oder nicht mehr auffindbar ist) und möchten Sie dieses über die Gemeinde zum Preis von **€ 30,00** beziehen, melden Sie dies bitte **bis 10. Oktober 2017** am Gemeindeamt.

Wollen Sie nicht von dieser Art der Hausnummernntafel Gebrauch machen, ist trotzdem dafür Sorge zu tragen, dass Hausnummer und Straßename auf Ihrem Wohnhaus deutlich sichtbar angebracht sind.

Neue Telefonnummer

Höller Franz, Diamantstraße 9
Mobiltelefon 0664/4871285
Höller Gertrude, Diamantstraße 9
Mobiltelefon 0664/8750067
Klauser Maria, Damberg 70
Mobiltelefon 0664/7946253

Stellenausschreibungen

Friedhofsverwalter

Die Gemeinde Euratsfeld sucht ab Jänner 2018 einen neuen Friedhofsverwalter.

Die Tätigkeit umfasst eine laufende Kontrolle am Gemeindefriedhof und kleine Instandsetzungsarbeiten. Über den Umfang der anfallenden Arbeiten gibt Friedhofsverwalter Franz Reisinger gerne Auskunft. Interessierte melden sich bitte bis spätestens 30. Okt. 2017 am Gemeindeamt.

Totengräber

Die Gemeinde Euratsfeld sucht ab Jänner 2018 einen neuen Totengräber.

Interessierte melden sich bitte bis spätestens 30. Okt. 2017 am Gemeindeamt.

JUNGWIRTH

**Hoch- und Tiefbau
Planung • Baustoffhandel**

Wir suchen zum ehestmöglichen Eintritt eine(n)

INTERNORM Elementeverkäufer(in)

mit Erfahrung und ISS-Kenntnissen

Entlohnung nach KV Bau,
Überzahlung je nach Qualifikation möglich.
Bewerbungen unter vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter
07472 / 68 500 - 81 erbeten.

LAGERLEITER(IN)

für unser Werk in 3300 Amstetten, A. Kruppstraße 11
sowie für unseren Baufachmarkt in 3324 Euratsfeld, Wassergasse 24
Entlohnung nach KV Bau,
Überzahlung je nach Qualifikation möglich.
Bewerbungen unter vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter
07472 / 68 500 - 81 erbeten.

Atommüll - Nein danke! – Euratsfeld unterstützt Aktion Aktion verlängert bis 29. September 2017!



Auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf läuft eine landesweite Unterschriftenaktion gegen die geplanten Atommüll-Endlager an der niederösterreichischen Grenze. Auch die Marktgemeinde Euratsfeld unterstützt tatkräftig!

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf rufen alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zur Unterstützung gegen die geplanten Atommüll-Endlager in Tschechien auf. Die landesweite Unterschriftenaktion soll ein klares und flächendeckendes Bekenntnis Niederösterreichs gegen die Atomkraft und für 100 Prozent Erneuerbare Energie sein.

„Ab sofort ist jeder und jede gefragt, seine Stimme gegen die Atomkraft zu erheben, damit auch unsere Kinder eine lebenswerte Zukunft in Niederösterreich haben. Dabei gilt ein Herzliches Dankeschön den Niederösterreichischen Gemeinden für den starken Rückhalt. Ihr verschafft euch Gehör und setzt ein Zeichen gegen die Atommüll-Endlager in unmittelbarer Nähe unserer Heimat“, so **LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf**.

Wohin mit dem Atommüll?

Tagtäglich produzieren Atomkraftwerke hochgiftigen Müll. Radioaktives Material braucht einmal ein Endlager, welches Erdbeben und tektonischen Verschiebungen standhalten muss und gegen den Eintritt von Wasser dauerhaft geschützt sein muss. Tschechien ist seit 2016 auf der Suche nach einem Endlager-Standort, mehrere potentielle Standorte sind derzeit bekannt und werden geprüft. Darunter etwa Čihadlo, nur rund 21 km von der Staatsgrenze entfernt. „Österreich hat sich bereits 1978 gegen die Atomkraft entschieden. Nicht zuletzt, weil Atomkraft ein großes Risiko für unsere Regionen darstellt. Niederösterreich zeigt, dass eine zukunftsfähige Energiewende möglich ist“, erklärt **Dr. Herbert Greisberger** Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich.

Jetzt unterschreiben und unterstützen

Jede Unterschrift zählt. Auf www.energiebewegung.at/atommuell kann man einfach online unterschreiben. Zudem liegen Unterschriftenlisten am Gemeindeamt auf.

„Auch ich setze mich weiterhin mit Hochdruck dafür ein die Atommüll-Endlager von unserer Grenze fernzuhalten. Die Sicherheit unserer Bevölkerung steht an erster Stelle und ist jedenfalls eine Unterschrift wert“, so **Bgm. Johann Weingartner**.

Bekämpfung der Dasselbeulenkrankheit 2017

Jeder Landwirt ist verpflichtet, alle Weiderinder dem Entdasselungsverfahren zu unterziehen. Nur dasselfreie Rinder dürfen auf Weiden und Absatzveranstaltungen aufgetrieben bzw. aufgestellt werden. Die Herbstbehandlung erfolgt bis Ende November durch Dipl.-TA Mag. Alois Zehetgruber. Die Viehbesitzer werden ersucht, bis spätestens **Freitag, 30. September 2017**, die Anzahl der Rinder **Dipl.-TA Mag. Alois Zehetgruber** bekannt zu geben. Tel.-Nr. 07474/6676.

Silofolienentsorgung Herbst 2017



„SILO“- FOLIENÜBERNAHME

Eine gemeinsame Aktion der Marktgemeinde Euratsfeld und dem Gemeindedienstleistungsverband Amstetten.

Die Folien müssen unbedingt sauber sein, d. h. frei von Schnüren und Netzen. Sie dürfen keine gröberen Verunreinigungen wie Erde, Futtermittelreste usw. aufweisen, damit sie einer Wiederverwertung zugeführt werden können.

Bündeln oder Verpressen erschwert die Übernahmekontrolle, erhöht den Aufwand für die Weiterverarbeitung und muss daher vermieden werden.

Anlieferungen, die nicht den Übernahmebedingungen entsprechen, werden nicht entgegengenommen.

JA wir sammeln:

- **Rundballenfolien**
- **Silofolien**
- **Fahrsiloplanen**
(Farben: weiß, grün, grau, schwarz)

Wochentag	Datum	von	bis
Dienstag	10.10.2017	8	9
Dienstag	10.10.2017	16	19
Dienstag	24.10.2017	8	9
Dienstag	24.10.2017	16	19

ASZ Euratsfeld

NEIN wir sammeln nicht:

- Rundballennetze
- Schnüre
- Agrarfolien (Wachstumsfolien, z. B. Gurkerfolien aus HDPE)
- Planen, Säcke

Nach 4 Terminen in Euratsfeld stehen für Ihre „Silo“-Folien zur Verfügung:

ASZ	Öffnungstag	Zeit
Amstetten Ost	jeden Montag	15 – 19 Uhr
Amstetten Ost	jeden Donners- tag	9 – 12 Uhr

Amstetten, Jacob-Mayer-Straße 1, Industriegebiet Ost

Ferschnitz	Jeden zweiten Montag von 15 – 17.30 Uhr, von Ostern bis Allerheiligen jeden Montag von 15 – 18.30 Uhr
-------------------	---

bei der Kläranlage

Buchsbaumentsorgung im ASZ Euratsfeld von 9. bis 27. Oktober 2017

Aufgrund der besonders ausgeprägten Buchsbaumzünslerplage besteht von **9. bis 27.10.2017** die Möglichkeit, Buchsbaumabfälle im **ASZ Euratsfeld** abzugeben. Dafür wird ein Container bereitgestellt, wo der Buchsbaumschnitt rund um die Uhr entsorgt werden kann.

Außerhalb dieses Zeitraumes ist keine Abgabe im ASZ Euratsfeld möglich. Die nächstgelegene Sammelstelle, wo eine Abgabe jederzeit möglich ist, ist das **Altstoffsammelzentrum Amstetten-West, Heide 14, 3361 Aschbach**, die **Strauchschnittabgabe ist von 7.00 – 20.00 Uhr** möglich. Wir ersuchen zu beachten, dass in den aufgestellten, speziellen Containern für den Buchsbaum sowohl gesunde als auch abgestorbene Pflanzenteile eingebracht werden müssen.

Wir gratulier(t)en ...

80. Geburtstag



Dr. Gernot Kubasta, Völk-
rahof 1/2, feierte am 31. Mai 2017
seinen 80. Geburtstag. (Foto Ge-
meinde)



Anna Lechner, Kalkstechen 4, fei-
erte am 25. Juli 2017 ihren
80. Geburtstag. (Foto Gemeinde)



Margareta Gassner, Hochkogel-
straße 1, feierte am 5. August
2017 ihren 80. Geburtstag. (Foto
Gemeinde)

Prüfungserfolge



BROTTRAGER
Veronika, Völk-
rahof 6/2, geb.
am 28. Novem-
ber 1995, hat
das Bachelorstu-
dium „Lehramt
für Volksschu-
len“ an der Pri-
vaten Pädagogi-
schen Hoch-
schule der Diö-
zese Linz mit Auszeichnung abgeschlossen
und den akademischen Grad „Bachelor of
Education (BEd)“ verliehen bekommen.

HILMBAUER-HOFMARCHER Andrea,
BArch, Braunshofstraße 20, geb. am
21. Mai 1986, hat das Masterstudium
der Studienrichtung „Architektur“ an
der Kunstuniversität Linz mit Aus-
zeichnung abgeschlossen.

In Ihrer Master-Arbeit beschäftigte
Sie sich mit dem Thema: Ortskultur
– Perspektiven für Ferschnitz.

Die Entwicklungsmöglichkeiten und
Perspektiven wurden in einem Buch und bei der Präsentation
am 21.06.2017 an der Uiniversität in Linz und am 29.06.2017
im Gasthaus Affenguber in Ferschnitz veröffentlicht.



Ferienbetreuung der Volksschulkinder

Die Ferienbetreuung der Volksschulkinder wurde in
den Monaten Juli und August von Lisa Zellhofer
(stehend 1.v.li.), Erlenstraße 11, und Sandra Hei-
lingbrunner (stehend 2. Reihe), Brunngraben 1,
vorgenommen.



Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Euratsfeld beabsichtigt, das örtliche Raumordnungsprogramm mit dem örtlichen Entwicklungskonzept zu ändern. Der Entwurf wird gemäß § 24 des NÖ-Raumordnungsgesetzes 2014, LGBl. 3/2015, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit von

2. Oktober 2017 bis 13. November 2017,

im Gemeindeamt Euratsfeld zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf der Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

Geburten – Eheschließungen – Sterbefälle

1. Halbjahr 2017

Geburten

- 12. Jän. 2017..... WAGNER Magdalena, Feldmühle 1
- 19. Jän. 2017..... OSANGER Katharina, Bernsteinstraße 6
- 31. Jän. 2017..... MOCK Marie Margaretha, Hoher Rain 23
- 09. Feb. 2017 AHMADI Benjamin, Kirchenplatz 2/2
- 09. Feb. 2017 LERCH Stefanie, Ferndorf 8
- 26. Feb. 2017 ETLINGER Jana, Birkenstraße 15
- 25. Feb. 2017 WEINGARTNER Katharina Christina, Brunnenweg 6
- 03. März 2017..... LANDSMANN Emily, Marktstraße 16/2
- 20. März 2017..... FASTL Julian Matteo, Wassergasse 11
- 23. März 2017..... ZEILHOFER Madlen Helena, Mühlaugasse 10
- 28. März 2017..... SCHNECKENLEITNER Nora, Mühlauberg 13
- 5. April 2017 MARSCHALEK Flora, Erlenstraße 12
- 30. April 2017 MOCK Benjamin, Buchenweg 5/2
- 16. Mai 2017..... RAMEDEK Ben, Haslau 4
- 17. Mai 2017..... FRÜHWIRTH Laurin Leonard, Mühlauberg 16/1
- 14. Juni 2017..... FUCHS Georg, Seibetsbergstraße 1/2



Eheschließungen

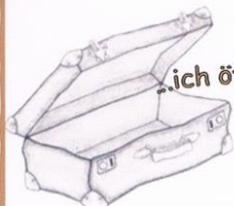
- 8. April 2017 Astrid Maria PLANK, Oberamt 71, Gresten-Land, und Thomas DORNER, Obergafring 3, Euratsfeld
- 23. April 2017 Monika PEHAM und Franz PRÖMMER, beide Steinakirchen am Forst, Windpassing 3
- 20. Mai 2017..... Manuela Waltraud ROGNER, und Martin Werner LEINMÜLLER, beide Euratsfeld, Mühlaureith 4

Sterbefälle

- 04. Jän. 2017..... BRUCKNER Franz, Braunschhofstraße 14Geb. Jahrgang 1929
- 09. Jän. 2017..... RECHBERGER Johanna, Hochkogelstraße 2/2.....Geb. Jahrgang 1932
- 21. Jän. 2017..... GSCHÖPF Elisabeth, Marktplatz 3Geb. Jahrgang 1930
- 26. Feb. 2017 WEIDINGER Karl, Oberumberg 4Geb. Jahrgang 1930
- 07. März 2017..... ZELLHOFER Leopoldine, Oberaigen 2Geb. Jahrgang 1937
- 04. April 2017 PRUCKNER Franz, Schmiedberg 1Geb. Jahrgang 1938
- 01. Juni 2017 Dr. MOCK Alois, Marktstraße 8/2Geb. Jahrgang 1934
- 03. Juni 2017 HÖLLER Maria, Diamantstraße 9.....Geb. Jahrgang 1930
- 11. Juni 2017..... ZEHETGRUBER Franz, Mozartstraße 10Geb. Jahrgang 1935
- 12. Juni 2017..... GRIMM Hermine, Oberumberg 2.....Geb. Jahrgang 1927
- 17. Juni 2017..... WAGNER Maria, Guglumpf 2Geb. Jahrgang 1924
- 19. Juni 2017..... LAGLER Anton, Stelzberg 3Geb. Jahrgang 1928

Öffentliche Bücherei Euratsfeld

Horch, ich lese dir was vor...



...ich öffne meinen Koffer und hol ein Buch hervor.

17. 10
2017
15⁰⁰ Uhr

**Vorlesestunde mit Vorlesepatin
Gerda Katzengruber
17. Oktober 2017, 15.00 Uhr**

**Öffentliche Bücherei
EURATSFELD**



ÖAV Kinderklettern – ab 6 Jahre

Kursinhalte:

- spielerisches Erlernen neuer Bewegungsabläufe
- Umgang mit Risiko, Verantwortung und Vertrauen
- Spaß an der Bewegung
- Selbstvertrauen sammeln
- neue Bewegungsmuster anwenden
- hauptsächlich „bouldern“ und klettern in Absprunghöhe

Termine:

- Di. bzw. Mi. jeweils von 17:00 – 18:30 Uhr
- Kursbeginn 3.10. bzw. 5.10.2017
- Kursdauer: 10 Einheiten
- Adresse: Boulderraum Lautzky, Mühlaustr. 6, Euratsfeld

Voraussetzungen:

- ÖAV Mitgliedschaft (bzgl. Versicherung)
- Kursbeitrag € 30 (beinhaltet Raumbenützung, Kletterschuhe, ev. Gurt und Seil bzw. Sicherungsgeräte)

Anmeldung:

- persönlich zu den Geschäftszeiten im AV Haus Euratsfeld jeweils Freitag von 18:30 – 19:30 Uhr, Marktplatz 8, Euratsfeld
- mail Adresse: mario-gilber@gmx.at
- oder tel. unter 0676/5716696 (Mario Gilber) bzw. 0676/9342266 (Wieser Andrea)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, also schnell anmelden ;)

Die Jugendleiter und Jugendmitarbeiter des ÖAV freuen sich wieder auf euer Kommen.

alpenvereinsjugend

alpenverein
euratsfeld



Die

Gesunde Gemeinde

Euratsfeld

ist aktiv



Vortrag



Mein innerer Schweinehund und ich – eine lebenslange Partnerschaft

**Mittwoch 25. Oktober 2017, 19:30 Uhr
im Pfarrsaal Euratsfeld**

Eintritt EUR 5,00

Referentin

Mag. Christine Hackl

Dipl. Trainerin für Wirtschafts- und Sozialkompetenzen,
Dipl. Systemischer Coach, Gewerbliche Dipl.
Lebens- und Sozialberaterin

Was könnten wir nicht alles tun (beginnend mit Sport und täglicher Bewegung bis hin zur gesunden Ernährung, Ausbildung, Veränderung im Beruf und so weiter...), wenn uns unser ISCH (innerer Schweinehund) nicht immer dabei behindern würde?

In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Ihr ISCH überhaupt tickt und wie Sie lernen können, dieses System nicht nur zu verstehen, sondern sogar für sich nutzbar zu machen.



YOGA – in der Praxis am Grießenberg

Gesundheitsförderndes dynamisches
Hatha Yoga nach den Prinzipien der
Spiraldynamik®

Beginn: Dienstag 3. Oktober 2017

18.00-19.30 Uhr

Kurs mit 10 Terminen:

130 EUR (120 EUR ermäßigt)

Geeignet für Menschen aller Altersstufen!



Anmeldung und Infos: Ricarda Bittner (Hatha Yoga Lehrerin, Ergotherapeutin, Spiraldynamik)
0650-5018883

Sommerferiensspiele 2017 - Rückblick



Dank einiger Vereine gab es auch im heurigen Sommer Ferienspiele für unseren Nachwuchs. Neben bereits traditionellen Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem „Zelten mit dem Papa“ vom ÖAAB, gab es diesmal auch einige neue Aktionen für unsere jüngsten Gemeindeglieder.



Jeden Dienstagabend rückte Spaß an der Bewegung in den Vordergrund, denn zu dieser Zeit traf sich der LCU mit den Kindern. Es wurde gemeinsam trainiert und unterschiedlichste Bewegungsspiele gespielt.

Für alle Interessierten: Der Kinderlauftreff findet das ganze Jahr statt.

Etwas anders verlief in diesem Jahr die Veranstaltung der **Öffentlichen Bücherei** am 4. Juli, denn die **Märchenstunde** fand diesmal im Wald statt. 40 Kinder haben sich bei traumhaftem Wetter von den Nadelzwergen und Waldfeen verzaubern lassen. Anschließend wurden noch eine Brücke und Flöße aus Naturmaterialien hergestellt und Spiele gespielt.

Das Team der Öffentlichen Bücherei bedankt sich bei allen Teilnehmenden.



Großer Andrang herrschte bei der **Bachwanderung** des **Alpenvereines** am 19. Juli. Mit 32 Kindern und 16 Erwachsenen ging es durch den abenteuerlichen „Gafringbach“. Nach einem kurzen Stück über einen Landweg der Firma Weislein ging es dann der „Zauch“ entlang. Eine Wehr bot zwischendurch einen idealen Spielplatz für die Kinder. Es folgte noch ein kurzes Wiesen- und Waldstück bis das Ziel, die Holzhausmühle bei Familie Kraus, erreicht wurde. Nach dem gemeinsamen Knacker und Steckerlbrötchen stand dem gemütlichen Ausklang nichts mehr im Wege. Herzlichen Dank an die Familie Kraus, Anita Mollatz, Maria Vanek, Gertraud Wagner, Katharina Distelberger, Inge Grissenberger und Yvonne Kern für die Durchführung.

Am 21. Juli stand **„Die Welt im Wald entdecken“** mit der **Jägerschaft Euratsfeld** auf dem Programm. Nach einem kurzen Kennenlernspiel bei der Kapelle wurde die Geschichte des Heiligen Hubertus erzählt. Anschließend folgte eine Wanderung durch den Hametwald, wo ein Wespenschwarm für große Aufregung sorgte. Nachdem dieser überwunden war, durften die Kinder beim Stationenbetrieb näheres über die Aufgabe eines Jägers erfahren. Es wurde mit Jagdhunden gearbeitet, mit dem Gucker Tierpräparate gesucht und unterschiedlichste Jagdutensilien begutachtet. Es war ein sehr spannender Nachmittag für alle Beteiligten.



„**Wir sind Musikanten**“ hieß es am 4. August, wo sich musikbegeisterte Kinder und Eltern mit den Musikern und Musikerinnen der **TMK Euratsfeld** trafen. Neben unterschiedlichen Spielen, welche durchgeführt wurden, konnten auch Instrumente ausprobiert werden. Ein besonderes Highlight war das Anprobieren der Tracht und der gemeinsame Marsch rund um das Musikheim.



Danke an den ÖAAB, den LCU, Hannelore Prucker, Yvonne Kern, Maria Zehetgruber, Veronika Brottrager und deren Teams für die gute Organisation und Durchführung der Veranstaltungen.

Bericht: Elisabeth Pöchhacker

Landjugend Euratsfeld – 70 Jahr Feier

Die Landjugend Euratsfeld blickte im August auf eine 70-jährige Vereinsgeschichte zurück.

Schon am Freitag, dem 4. August, konnten die Besucher bei der Wognradparty in der Halle der Familie Pruckner in Schmiedberg ausgelassen feiern und zu fetziger, moderner Volksmusik der "4 Steirer" das Tanzbein schwingen.

Das große Jubiläumsfest begann am Sonntag, dem 6. August, mit einer heiligen Messe, die von Kaplan Wilson abgehalten und von den Mädchen der Landjugend musikalisch gestaltet wurde. Zum Festakt durften Leiter Thomas Wagner und Leiterin Katrin Zahnt zahlreiche Ehrengäste begrüßen und auf die Bühne bitten. Aus den Reihen der Landjugend folgten Landesleiter Gerald Wagner sowie Bezirksleiter Jürgen Datzberger der Einladung zum Fest. Ebenso waren Landtagsabgeordneter Anton Kasser und Nationalrat bzw. neuer Bauernbund-Präsident Georg Strasser zu Gast. Auch über den Besuch von Bürgermeister Johann Weingartner und Vizebürgermeister Johann Engelbrechtsmüller sowie über die vielen ehemaligen Landjugend-Funktionäre und die großzügigen Sponsoren freuten sich die Landjugendmitglieder sehr. Nach den Festansprachen folgte die Präsentation des neuen Landjugend-Wappens aus Holz.

Einen stimmungsvollen Frühschoppen bot die Trachtenmusikkapelle Euratsfeld. Neben einer Schauschmiede bei der Firma Pruckner und einer kleinen Landmaschinenausstellung der Firma Paumann wurden den Besuchern auch Tanzeinlagen der Ybbsitzer Schuhplattler und der Volkstanzgruppe Petzenkirchen-Bergland geboten. Lustige Erinnerungsfotos konnte man in der Fotobox machen.

Um 13 Uhr folgte das große Highlight des Festes, zu dem massenhaft Schaulustige strömten: der historische Umzug mit 32 Festwägen. Viele von ihnen hatten das Leben und Arbeiten in der Landwirtschaft von früher zum Thema. Egal ob: "Troad putza", Winterdienst anno 1967" oder "Feuerwehr wie 's früher war", die Euratsfelder Bewohner scheuten keine Arbeit und Mühen um ihre Festwägen besonders aufwändig zu gestalten. Auch die Landjugendgruppen aus den umliegenden Gemeinden wie z.B.: Ferschnitz, Viehdorf, Neustadtl, Zeillern, Stephanshart ... kamen mit ihren geschmückten Wägen und fuhren mit großen Traktoren vor. Die Mitglieder der JVP Euratsfeld kamen gar mit einem riesigen Piratenschiff vorgefahren.

Nach dem Umzug, bei dem es so vieles zu bestaunen gab, konnte man sich mit leckeren Grillhenderln und anderen Köstlichkeiten stärken. Nach dem Essen durfte man es auf keinen Fall verpassen, eine leckere Mehlspeise zu probieren, die von den Euratsfelder Bäuerinnen liebevoll gebacken und verziert wurden. Ab dem späteren Nachmittag wurde bei fetziger Volks- und Schlagermusik der "Öztaler" das Tanzbein geschwungen und bis in die späten Abendstunden dieses gelungene Fest gefeiert.

Besonders großen Dank möchte die Landjugend der Familie Maximilian Pruckner, dem Moderator Haag Andi, der Fotografin Maria Winkler und dem Getränkeauslieferer Alois Zehetgruber aussprechen, die die Landjugend bei der 70 Jahr Feier unterstützt haben!

Die Landjugend Euratsfeld bedankt sich bei allen, die dazu beigetragen haben, dieses Event zu einem unvergesslich schönen Tag zu machen!



Weitere Bilder finden Sie auf der Bildergalerie der Gemeinde unter <http://euratsfeld.gv.at/>

Freiwillige Feuerwehr Euratsfeld informiert

48 Stunden Action – Spiel und Spaß für die Feuerwehrjugend Euratsfeld – Aigen, 28.07.2017

Von Freitagnachmittag bis Sonntagvormittag bezogen 17 Jugendliche und ihre Betreuer, darunter auch Kommandant Katzengruber Rudolf, Quartier im Feuerwehrhaus Euratsfeld für den 48 Stunden Action. In dieser Zeit schlüpften die Jugendlichen in die Rolle der aktiven Einsatzmannschaft. Zahlreiche Ausbildungseinheiten standen am Programm, aber vor allem auch viele Spiele und andere Aktivitäten für die Jugendlichen. Nach der Begrüßung und den organisatorischen Arbeiten, Schlafstätten Beziehen und Vorbereiten des Spindes, ging es gleich über in einen Stationsbetrieb: Löschmittel – Brandlehre und Menschenrettung aus einem PKW. Danach wurde gemeinsam das Abendessen vorbereitet und zahlreiche Spiele im Freien gespielt. Als offizielles Tagesprogrammende stand ein Wissensabgleich zu den Themen Ölsperren und Hebekissen am Plan.

Gemütlich schaute man im Anschluss gemeinsam einen Film bis die unangekündigte Geisterwanderung startete. In kleinen Gruppen gingen die Teilnehmer mit je einem Betreuer eine vorgegebene Route, wobei verschiedene Aufgaben zu bewältigen waren und einige Gruseffekte vorbereitet waren.

Der Samstag startete bereits zeitig in der Früh mit einer Übung – eine Person war unter einem Frontlader eingeklemmt und musste mittels Hebekissen befreit werden. Diese Aufgabe meisterten die Jungfeuerwehrmänner mit Bravour und hatten sich somit das Frühstück verdient. Anschließend hatten die Burschen bis 09:00 Uhr Freizeit. Der nächste Programmpunkt widmete sich ganz intensiv der Thematik Atemschutz. Nach einem ausführlichen Theorieteil ging es auf die Atemschutzübungsstrecke mit eigens für die Jugendlichen nachgebauten Atemschutzgeräten aus Kanalrohren und Plastikflaschen. Die alten Lungenautomaten wurden so umgebaut, dass die Feuerwehrjugendmitglieder ganz normale Umgebungsluft atmeten. Wer sich traute (alle), durfte mit den Übungsgeräten die Hindernisstrecke für die Atemschützer überqueren. Vor dem Mittagessen wurde von den Jugendlichen noch ein Traktor mit der Seilwinde des Tanklöschfahrzeuges der FF Aigen geborgen.

Nachmittags wurde gemeinsam mit einigen Kameraden aus dem Aktivstand ein Zillenglied gebaut. Außerdem wurde die Gelegenheit genutzt sich abzukühlen und im Anschluss am Lagerfeuer mit Knacker zu stärken. Nach dem Einrücken ins Feuerwehrhaus wurde wieder fleißig gespielt bis die nächste Übung am Programm stand.

Diesmal wurden die Mitglieder der Feuerwehrjugend zu einem Austritt von Hydrauliköl in einen Bach gerufen. Professionell wurden mehrere Ölsperren errichtet und das auslaufende Öl aufgefangen.

Die Abendruhe dauerte nicht lange und so hieß es einen brennenden „PKW“ zu löschen und den angrenzenden Wald zu schützen. Eine Personensuche in einem Waldstück und einen Werkstättenbrand arbeiteten die Jugendlichen bis zum Frühstück noch ab.

Nach der Stärkung erfolgte noch gemeinsam die Fahrzeug- und Feuerwehrhausreinigung. Als Belohnung für die gebrachten Leistungen und ihre Disziplin bekamen die Teilnehmer noch ein Eis, bevor es in den wohlverdienten Feierabend ging.



BM Katzengruber Michael

Freiwillige Feuerwehr Euratsfeld informiert

Landeswasserwehrleistungsbewerb

Beim Niederösterreichischen Landeswasserwehrleistungsbewerb in Angern an der March, Bezirk Gänserndorf, schaffte es erstmals in der Geschichte der FF-Euratsfeld eine Zillenbesatzung, in der Meisterklasse Zillen-Zweier-Allgemein den 3. Platz zu erreichen. Mit viel Anstrengung und einem Training über das ganze Jahr, konnten Bernhard Resch und Martin Zeilhofer in ihrer Disziplin überzeugen. Auch die Zillenbesatzungen mit Prigl Reinhard, Vanek Markus, Distelberger Matthias und Distelberger Michael konnten ihre Ziele in den verschiedensten Disziplinen erreichen.



Ergebnis Meisterklasse Zillen-Zweier-Allgemein:

1. Platz David Frank , Manuel Mayrhofer, Erla **06:32,42**
2. Platz Stefan Axmann , Helmut Stierschneider, Spitz **06:45,59**
3. Platz Bernhard Resch , Martin Zeilhofer, Euratsfeld **06:45,80**

Freiw. Feuerwehren informieren

Die Freiw. Feuerwehren Aigen und Euratsfeld bedanken sich bei der Bevölkerung für den zahlreichen Besuch beim Zeltfest in Pauxberg und beim Sommerfest in Euratsfeld, für die vielfältige Unterstützung und Mithilfe, wodurch die Veranstaltungen bewältigt werden konnten und ein voller Erfolg wurden.



Volksschule Euratsfeld informiert

Gelungener Schulanfang

Mit großer Freude und Begeisterung besuchen unsere Schulkinder nun wieder die Volksschule Euratsfeld, auch wenn so manchem Kind das Aufstehen nicht immer leichtfällt. 72 Buben und 61 Mädchen, also 133 Schülerinnen und Schüler tummeln sich in den 7 Klassen. Vor allem die 39 Kinder der ersten Klassen hatten schon Grund zur Freude: Sie bekamen die ö3- Schultüten und auch kleine Rucksackerl unserer Raiba geschenkt. Diese eignen sich sehr gut für unsere Wandertage! Vielen Dank dafür!

Unsere Taferlklassler:

1a



1b



Kinderferienspiele:

Auch heuer haben wir wieder jeden Dienstag den ganzen Sommer lang durchtrainiert und die fleißigsten Kids durften sich am letzten Dienstag der Ferien über ein kleines Geschenk freuen: Christina Kusolitsch war mit 7 von 9 möglichen Teilnahmen am fleißigsten, dahinter Elina Etlinger mit 5 Teilnahmen und 4x dabei waren Moritz und Leo Grobauer, Lilly Fuchs und Madlen Hollaus. Gesamt waren 26 Kids zumindest 1-mal dabei!

Weitere Details und die aktuellen Berichte findet ihr wie immer auf unserer Homepage

www.lcu-euratsfeld.at, der Laufftreff geht natürlich auch nach dem Marktlauf weiter!

Viel Spaß beim Laufen wünscht der
LCU Raiffeisen EURATSFELD



UTC Euratsfeld

Übergabe von neuen Dressen

Im Rahmen der Eröffnungsfeierlichkeiten der neuen Tennisanlage des UTC Eu-

ratsfeld wurden an die die Meisterschaftsmannschaften (2 Herren- und 1 Damenmannschaft) des UTC Euratsfeld neue Tennisdressen übergeben. Der Ankauf der Dressen wurde von der **Raika Region Amstetten** (Zeiling Johannes und Manfred Palmanshofer) und der **Niederösterreichischen Versicherung** (Martin Gabler) großzügig unterstützt. Der Vorstand und die Spieler des UTC Euratsfeld bedanken sich bei den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung sowie die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.



Traditionelles „13. HENDL-DOPPELTURNIER“

Anlässlich des Sommerfestes der FF-Euratsfeld veranstaltete der UTC Euratsfeld am Freitag den 18. August, auch heuer wieder das traditionelle **Hendl-Doppel-Turnier**. Heuer war es ein ganz Besonderes, da wir erstmals auf der neuen Anlage gespielt haben. Das Interesse war groß wie nie und lockte bei herrlichem Wetter 29 SpielerInnen auf den Platz. Auch zahlreiche Zuschauer genossen das gemütliche Ambiente an diesem Nachmittag.

Nach sehr fairen und ausgeglichenen Duellen konnten sich heuer **Gerhard Rücklinger / Matthias Gstettenhofer** gegen die Paarung **Ignaz Latschbacher / Thomas Hiesleitner** durchsetzen. Über den dritten Platz durften sich **Christian Koller / Gerhard Hahn** freuen.



Der UTC Euratsfeld möchte sich recht herzlich bei allen SpielerInnen bedanken, die zu diesem gelungenen Nachmittag beitrugen. Ebenfalls möchten wir uns bei **Martin Aigner** für die Bierspende und für die aktive Teilnahme am Turnier bedanken. Und für alle, die das versäumt haben, gibt es sicher nächstes Jahr wieder die Chance auf ein Henderl als Preisgeld. Info am Rand: Das Turnier hat in den letzten 13 Jahren noch nie wegen Schlechtwetter abgesagt werden müssen.

Kinderkurs Tennis

Der Kinderkurs fand heuer erstmals auf der neuen Anlage statt. Der Andrang war auch heuer wieder sehr groß. Es nahmen an den wöchentlichen Trainings 28 Kinder und Jugendliche statt. Beim letzten Training bekamen die Kids auch eine Urkunde von den Trainern Mario Schuller und Hannes Lesiak überreicht (einige Gruppen beim Abschlussfoto)



Jugendmannschaft

Weil in den letzten Jahren die Kids so gut trainierten, haben wir heuer wieder eine Jugendmannschaft ins Rennen geschickt. Im ersten Jahr ist es natürlich nicht leicht gegen Teams zu bestehen, welche doch schon jahrelange Meisterschaftserfahrung haben. Wir haben aber nicht aufgesteckt und sind bis zum letzten Match immer besser geworden. Auch der Jugendcup, welchen die Kids während des Sommers gespielt haben kam gut an und man merkte, dass große Fortschritte in Technik und Spieltaktik gemacht wurden. Wir werden das Projekt im nächsten Jahr fortsetzen und vielleicht können wir bald weitere Jugendmannschaften nennen.



Unsere gesamte Mannschaft 2017 mit den Gegnern aus St.Georgen/Reith: Benedikt Hochholzer, Thomas Wolfram, Michael & Florian Zehetgruber, Fiona Pruckner, Matthias Mollatz. ...

Caritas St. Pölten

Pflegepersonal dringend gesucht

Wir erweitern unser Team und suchen dringend diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerInnen, PflegeassistentInnen, FachsozialbetreuerInnen Altenarbeit und HeimhelferInnen.

In 34 Sozialstationen im Mostviertel, Zentralraum und im Waldviertel betreuen und pflegen rund 800 MitarbeiterInnen unsere KundInnen in ihren eigenen vier Wänden.

Grundausbildung zur Tagesmutter/zum Tagesvater

Sie haben Freude daran mit Kindern zu arbeiten und möchten einen Job der sich gut mit der Familie vereinbaren lässt? Dann beginnen Sie am Samstag, 30. September mit der kostenlosen Ausbildung zur Tagesmutter / zum Tagesvater!

Informationen: Caritas St. Pölten, Hasnerstraße 4, 3100 St. Pölten; Tel. 02742/844, info@stpoelten.caritas.at, www.caritas-stpoelten.at



Hilfswerk sucht Tagesmütter/ -väter in Amstetten und Umgebung

Das Familien- und Beratungszentrum Amstetten sucht Verstärkung für sein Tageseltern-Team. Tageseltern betreuen Kinder individuell und in familiärer Atmosphäre im eigenen Zuhause.



Selbstständiges Arbeiten und Verdienstmöglichkeiten im eigenen Zuhause, eine spannende pädagogische Aufgabe und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sprechen für die Tätigkeit als Tagesmutter und Tagesvater. Neue Tagesmütter und Tagesväter sind beim Familien- und Beratungszentrum Amstetten sehr willkommen: „Die Nachfrage nach qualifizierten Tageseltern ist groß. Wir freuen uns daher über Verstärkung für unser Team“, sagt Christine Kammerhofer, Fachberater/in für Tagesmütter und -väter im Familien- und Beratungszentrum Amstetten.

Die dafür notwendige Aus- und Weiterbildung erhält man beim Hilfswerk Niederösterreich. Die Ausbildung zur Tagesmutter/-vater ist modular aufgebaut, enthält theoretische sowie praktische Einheiten und Teile davon können als Basis für weitere Ausbildungen im pädagogischen Bereich genutzt werden. Der nächste Lehrgang startet am 28.9.2017 in St. Pölten.

Nähere Informationen gibt es bei Frau Kammerhofer, Tel. 0676/878733906

Global denken – lokal handeln

Alois Mock hat meiner Generation eine Welt eröffnet, die mehr Freiheit und mehr Frieden kennt als alle Welten, die Generationen vor uns in Österreich gekannt haben. Alois Mock hat ganz praktisch dafür gesorgt, dass das bewährte österreichische Handwerk und dass professionelle österreichische Facharbeit einfacher denn je auch außerhalb Österreichs für Umsatz sorgen und so Arbeitsplätze sichern können. Mock hat sichergestellt, dass die heimische Landwirtschaft auch im vereinten Europa weiterhin einen „Feinkostladen“ anbieten kann, und er hat Bildungschancen und Horizonsweiterung für lange Zeit möglich gemacht.

Als 1979 Geborener gehöre ich zu den Allerersten, die vom Weg, den Alois Mock für Österreich in Europa gebahnt hat, profitieren durfte. Und meine drei Kinder gehören zur ersten Generation, die gar nichts anderes mehr kennt. Aber: Dass meine Kinder nicht einmal ein schlechteres Europa kennenlernen, daran müssen wir arbeiten. Darin müssen wir uns Alois Mock zum Vorbild nehmen. Er hat „die Zeichen der Zeit erkannt“. So müssen wir es auch heute tun – durch Einfühlsamkeit, durch Zuhören, durch einen realistischen Blick auf die Dinge.

Und der realistische Blick zeigt, dass Europa in Bildung, Innovation und Produktion nicht gegenüber Amerika und Asien zurückfallen darf, dass unsere Wirtschaftskraft auf mehr beruhen muss als auf Konsum. Wir müssen auch etwas schaffen! Der realistische Blick zeigt, dass die Europäische Union sich um große Fragen wie die Wirtschaftskraft des Kontinents, auch im Kampf gegen die Jugendarbeitslosigkeit, um die Sicherheit an den Außengrenzen und um einen Sprung vorwärts im Zeitalter der Digitalisierung kümmern muss, und dass die Europäische Union Freiheit gewähren muss, wo immer es möglich ist, damit Einzelne sich entfalten können, damit Familien, Betriebe, Vereine, Gemeinden und Regionen im vereinten Europa den größtmöglichen eigenen Spielraum haben. Denn ein zentralistisches Europa kann nicht

funktionieren. Ein „Europa der Regionen“ wird funktionieren.

Und dass Europa funktioniert, ist in unser aller Interesse. „Europa ist unser Schicksal“, hat auch Alois Mock oft betont.

Das stimmt voll und ganz: Es war immer so! Wenn es Europa gut gegungen ist, ist es auch den einzelnen Bürgern und Familien in Europa gut gegangen. Dafür müssen wir arbeiten – jede und jeder an seiner Stelle, auch und ganz besonders lokal und regional – auch und gerade in Euratsfeld und für Euratsfeld, der Heimatgemeinde des großen Staatsmanns Alois Mock.



Vor einigen Jahren durfte ich ein persönliches Gespräch mit Alois Mock führen. Die Liebe zu den Menschen, das Verantwortungsbewusstsein für Österreich, seinen wachen Geist und die gesamte Begegnung werde ich nie vergessen

*Abgeordneter Mag. Lukas Mandl
Vorsitzender des Europa-Ausschusses im NÖ Landtag
www.lukasmandl.eu*

EU-Gemeinderätin Regina Zahler

NÖGKK: Matura – Urlaub – und dann?

NÖ GKK rät: Mitversicherung checken

Matthias hat es geschafft: Die Matura ist bestanden, die Maturareise vorbei, in zwei Monaten beginnt er seinen Präsenzdienst. Eva ist auch überglücklich: Reifeprüfung mit Auszeichnung, jetzt genießt sie den Sommer, bevor es im Herbst mit dem Studium losgeht. Tausende junge Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher haben die Matura in der Tasche und tauchen ein in ein neues Leben. Wie es künftig mit dem Krankenversicherungsschutz ausschaut, erklärt Gerlinde Kern, Service-Center-Leiterin der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) in Amstetten und Waidhofen/Ybbs: „Solange Familienbeihilfe bezogen wird, sind Jugendliche auch nach ihrem 18. Geburtstag automatisch mit den Eltern mitversichert. Wer keine Familienbeihilfe mehr bekommt und noch keine eigene Krankenversicherung hat, kann sich unter bestimmten Voraussetzungen länger bei den Eltern mitversichern lassen.“

Wie es künftig mit dem Krankenversicherungsschutz ausschaut, erklärt Gerlinde Kern, Service-Center-Leiterin der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) in Amstetten und Waidhofen/Ybbs: „Solange Familienbeihilfe bezogen wird, sind Jugendliche auch nach ihrem 18. Geburtstag automatisch mit den Eltern mitversichert. Wer keine Familienbeihilfe mehr bekommt und noch keine eigene Krankenversicherung hat, kann sich unter bestimmten Voraussetzungen länger bei den Eltern mitversichern lassen.“

Mitversicherung beim Studium

Wer nach der Matura zu studieren beginnt, ist - so lange Familienbeihilfe bezogen wird - kostenlos bis zum 27. Geburtstag bei den Eltern mitversichert. Kern: „Besteht kein Anspruch auf Familienbeihilfe mehr, benötigt die NÖGKK eine Schulbesuchs- oder Studienbestätigung sowie einen Studienerfolgsnachweis.“ Im zweiten Abschnitt des Studiums wird ein Nachweis über das positive Ablegen der 1. Diplomprüfung benötigt. Ab einem Masterstudium genügt die Vorlage einer aktuellen Fortsetzungsbestätigung.

Mitversicherung während der Jobsuche

Wer nach der Matura auf Jobsuche geht und nicht sofort einen Arbeitsplatz findet, kann sich bis zu 24 Monate kostenlos bei den Eltern mitversichern lassen. Die NÖGKK benötigt dafür das Maturazeugnis und eine Bestätigung über das Vorliegen der Erwerbslosigkeit. Kern: „Die Mitversicherung beginnt mit dem Datum des Maturazeugnisses. Wenn das Zeugnis beispielsweise am 29. Juni 2017 ausgestellt wurde, gilt die Mitversicherung längstens bis zum 29. Juni 2019.“

Wer zwischenzeitlich einen Ferialjob hat, ist für diesen Zeitraum selbst versichert. Nimmt man einen geringfügigen Job an - das heißt der Verdienst liegt unter 425,70 € pro Monat - bleibt die Mitversicherung bestehen.

Mitversicherung vor und nach dem Präsenzdienst

NÖ Heckentag

11. November 2017

www.heckentag.at

Heimische Sträucher und Bäume bester Qualität

Bestellfrist: 1. Sept. bis 18. Okt.

Hecken-Telefon: 029 52/43 44-830

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LE 14-20

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Pflanzaktion
für Hochstamm-obstbäume
ab 17.07.2017

Lassen Sie sich nicht pflanzen – pflanzen Sie lieber Zukunft!

17. Juli bis 01. Oktober
auf www.goekl.at/pflanzaktion

Vom Land Niederösterreich werden Obstbaumsets (Hochstämme) für Besitzer landwirtschaftlicher Flächen gefördert. Diese können bei der von den LEADER Regionen Moststraße, Eisenstraße, Südliches Waldviertel Nibelungengau, Mostviertel Mitte und Kampal und dem Verein GenussRegion Waldviertler Kriecherl organisierten Pflanzaktion bestellt werden. Auch Privatpersonen haben die Möglichkeit, die Sets zu einem günstigen Preis zu erwerben.



AUSTRIA JUICE

Raiffeisen Meine Bank



erti glas



Auch für die Zeit zwischen Matura und Präsenz- oder Zivildienst ist es ratsam, eine Mitversicherung auf Grund von Erwerbslosigkeit zu beantragen. „Auch hier gilt die Mitversicherung ab dem Datum des Maturazeugnisses für längstens 24 Monate. Der Zeitraum des Präsenz- oder Zivildienstes verlängert diesen Zeitraum nicht“, so Kern.

Alle erforderlichen Anträge liegen in der NÖ Gebietskrankenkasse bereit bzw. stehen zum Download auf der Homepage www.noegkk.at zur Verfügung.

NÖGKK-Service-Center Amstetten
Anzengruberstraße 8, 3300 Amstetten
amstetten@noegkk.at, www.noegkk.at
Versichertenhotline: 050899-6100

Ärztenotdienst 4. Quartal 2017

Dr. Georg CSAICSICH	St. Martin.....	Hochfeldstraße 14.....	07412/58 090
Dr. Franz A. GABLER.....	Euratsfeld	Gafringstraße 5.....	07474/280
Dr. Christian HAUNSCHMIDT	Blindenmarkt.....	Hauptstraße 22.....	07473/666 77
Dr. Horst HOLLICK.....	Neumarkt.....	Schubertstraße 11.....	07412/54 028
Dr. Ulrike STIERSCHNEIDER	Ferschnitz	Marktstraße 15	07473/82 32-0

23./24. September 2017.....	Dr. HAUNSCHMIDT Christian	07473/666 77
30. Sep./1. Okt. 2017.....	Dr. STIERSCHNEIDER Ulrike	07473/82 32-0
7./8. Oktober 2017.....	Dr. GABLER Franz A.	07474/280
14./15. Oktober 2017.....	Dr. HAUNSCHMIDT Christian	07473/666 77
21./22. Oktober 2017.....	Dr. STIERSCHNEIDER Ulrike	07473/82 32-0
26. Oktober 2017.....	Dr. GABLER Franz A.	07474/280
28./29. Oktober 2017.....	Dr. HOLLICK Horst.....	07412/54 028
1. November 2017.....	Dr. GABLER Franz A.	07474/280
4./5. November 2017.....	Dr. HOLLICK Horst.....	07412/54 028
11./12. November 2017.....	Dr. CSAICSICH Georg.....	07412/58 090
18./19. November 2017.....	Dr. HAUNSCHMIDT Christian	07473/666 77
25./26. November 2017.....	Dr. STIERSCHNEIDER Ulrike	07473/82 32-0
2./3. Dezember 2017.....	Dr. CSAICSICH Georg.....	07412/58 090
8./9./10. Dezember 2017.....	Dr. HOLLICK Horst.....	07412/54 028
16./17. Dezember 2017.....	Dr. GABLER Franz A.	07474/280
23./24. Dezember 2017.....	Dr. CSAICSICH Georg.....	07412/58 090
25. Dezember 2017.....	Dr. GABLER Franz A.	07474/280
26. Dezember 2017.....	Dr. HAUNSCHMIDT Christian	07473/666 77
30./31. Dezember 2017.....	Dr. STIERSCHNEIDER Ulrike	07473/82 32-0

Die aktuellen Bereitschaftsdienste finden Sie unter <https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/>.

Nachtdienstkalender der Amstettner Apotheken

Elias-Apotheke, Mag. pharm. Peter Hartmann.....	Tel. 07472/28107
3300 Amstetten, Reichsstraße 24a	
Apotheke Mariahilf, Mag. pharm. Alfred Weissenegger KG	Tel. 07472/62711
3300 Amstetten, Wiener Straße 21	
Stadion-Apotheke, Mag. R. Weissenegger	Tel. 07472/65865
3300 Amstetten, Ybbsstraße 35	
Stadt-Apotheke zum Guten Hirten, Mag. pharm. Wilhelm Mitterdorfer.....	Tel. 07472/62233
3300 Amstetten, Hauptplatz 17-19	

23. – 29. September 2017	Mariahilf-Apotheke, Wiener Straße 21
30. September – 6. Oktober 2017	Stadion-Apotheke, Ybbsstraße 35
7. – 13. Oktober 2017	Stadt-Apotheke, Hauptplatz 17-19
14. – 20. Oktober 2017	Elias-Apotheke, Reichsstraße 24a
21. – 27. Oktober 2017	Mariahilf-Apotheke, Wiener Straße 21
28. Oktober – 3. November 2017	Stadion-Apotheke, Ybbsstraße 35
4. – 10. November 2017	Stadt-Apotheke, Hauptplatz 17-19
11. – 17. November 2017	Elias-Apotheke, Reichsstraße 24a
18. – 24. November 2017	Mariahilf-Apotheke, Wiener Straße 21
25. November – 1. Dezember 2017	Stadion-Apotheke, Ybbsstraße 35
2. – 8. Dezember 2017	Stadt-Apotheke, Hauptplatz 17-19
9. – 15. Dezember 2017	Elias-Apotheke, Reichsstraße 24a
16. – 22. Dezember 2017	Mariahilf-Apotheke, Wiener Straße 21
23. – 29. Dezember 2017	Stadion-Apotheke, Ybbsstraße 35
30. – 31. Dezember 2017	Stadt-Apotheke, Hauptplatz 17-19

Was tun mit dem Poolwasser?

Empfehlung einer rechtskonformen sowie erfahrungsgemäß auch praktikablen Ableitung einzelner bäderspezifischer Wasser-/Abwasserarten.

Hinweis: Diese Empfehlung beruht auf bewährten Verfahren der Badewasserbehandlung unter Einsatz von handelsüblichen Aktivchlorpräparaten sowie anorganischen pH-Korrektur- und Flockungshilfsmitteln. Eine sinngemäße Anwendung auf mit Aktivsauerstoff behandelte Badewässer wird empfohlen, da solche Wässer auch Chemikalien (z.B. durch Sulfat aus dem Einsatz von Persauerstoffverbindungen) enthalten.

• Spül- und Reinigungswässer in den Fäkalkanal

Spül- und Reinigungswässer (inklusive der Filterrückspülwässer), d.h. alle Abwässer der chemisch-physikalischen Badewasseraufbereitung, sind im Regelfall entsprechend den rechtlichen Bestimmungen in einen Mischwasser- oder Schmutzwasserkanal (allenfalls in die Kleinkläranlage vor Ort) abzuleiten.

Hinweis: Im Falle der Einleitung in die eigene Kleinkläranlage ist darauf zu achten, dass die bescheidkonforme Reinigungsleistung der Anlage durch die in Spül- und Reinigungswässern unvermeidlich enthaltenen Chemikalien nicht beeinträchtigt wird. Eine vorangehende Rücksprache beim Lieferanten/Hersteller der Kleinkläranlage wird dringend empfohlen

• Beckenwässer in den Regenwasserkanal

Beckenwässer mit Aktivchlorgehalten unter 0,05 mg/l können außerhalb besonders geschützter Bereiche (Grundwasserschutz- und -schongebiete)

- auf eigenem Grund und Boden flächig (über eine geschlossene Grünvegetation) versickert,
- ohne Errichtung von Einbauten in ein Gewässer sowie/oder
- in eine Regenwasserkanalisation in Absprache mit dem Kanalisationsbetreiber eingeleitet werden.

Beckenwässer dürfen, da bestimmungsgemäß chemikalienhaltig, jedenfalls nicht direkt (d.h. ohne Bodenpassage) in das Grundwasser eingebracht werden. Jegliche Form der direkten Einbringung in den Untergrund (z.Bsp. Schachtversickerung ohne Bodenpassage) sowie die Einleitung in ein Fließgewässer oder ein stehendes Gewässer mittels dauerhafter entwässerungstechnischer Einrichtungen (Verrohrungen) bedürfen einer wasserrechtlichen Bewilligung (§ 32 WRG).

Ableitungen aus sogenannten Naturbadebecken (mit Schilfzonen etc.) sollten im Sinne des vorbeugenden Grundwasserschutzes ebenfalls möglichst als Versickerung/Ableitung in ein Gewässer gemäß den Vorgaben von Punkt 1 dieses Merkblattes erfolgen.

Beckenwässer, die Überwinterungszusätze und/oder biozide Chemikalien (wie z. B. Algenbekämpfungsmittel - „Algizide“) besonders auf Basis von Kupfer- und Silbersalzen sowie mehr als 300 g Salz/m³ (Natriumchlorid, in sogenannten Solebädern) enthalten, dürfen grundsätzlich nicht versickert oder in ein Gewässer abgeleitet werden, sondern sind in Abstimmung mit der örtlichen Kanalbehörde in das öffentliche Schmutzwassernetz einzuleiten.

IXSO – Gratisverkostung im Sparmarkt Hahn

Die Firma Bodengraf GmbH & Co. KG aus Hof bei Salzburg bietet am **2. Oktober 2017** eine Gratisverkostung ihres Getränkes **IXSO** im Sparmarkt Hahn an.

IXSO - BIO Getränk aus Österreich - mit oder ohne Koffein.
Ohne chemische Zusätze - ohne künstlich raffinierten Zucker.

IXSO - fermentiertes Gerstengras und sonnengereifte Früchten.
100% vergan mit natürlichem Vitamin B12.

Gerstengras ist Superfood und liefert die ausgewogenste Nährstoffkombination und die meisten und wertvollsten Vital-Stoffe im Vergleich mit allen bisher untersuchten Pflanzen.

Gerstengras enthält:

11mal so viel Calcium wie Kuhmilch,
5mal so viel Eisen wie Spinat,
4mal so viel Vitamin B1 wie Vollkorn-Weizen,
7mal so viel Vitamin C wie Orangen
gleich viel Zink wie die reichsten Zinkquellen tierischen Ursprungs.

Bestens geeignet:

- beim Sport, IXSO geht sofort in die Zelle und steht zur Verfügung
- für Schwangere, Gerstengras ist milchbildend
- für die Konzentration, ob Schule, Beruf oder lange Autofahrt
- bei Übersäuerung, da basisch wirkend
- für Veganer, Vitamin B12 ist bioverfügbar



Manuela Hahn
Marktplatz 4 3324 Euratsfeld
Tel.: 074 74 - 23 650

Sich selbst etwas Gutes tun und mit frischem Elan in den Herbst starten

Gönne dir eine Stimmgabel-Einheit mit ätherischen Ölen

Wähle aus bewährten Anwendungsmöglichkeiten:

- * Stressabbau – zur Ruhe kommen
- * Lebensbalance – Steigerung der Vitalität und des Wohlbefindens
- * Wirbelsäulenbalancing – Harmonisierung der Wirbelsäule
- * Sanftes Lösen von Verspannungen, Verstimmungen und Unruhezuständen
- * Chakren-Ausgleich

* Gerne teste ich auch Bachblüten und
Nahrungsergänzungen aus!

Probier' es einfach mal aus!

Ich freue mich auf deinen Besuch!



© Schwarz-König



Michaela Auer
Kinesiologie
&
Stimmgabelpunktur

Brunnenweg 9
3324 Euratsfeld
0676/9627083

michaela@meinkoerperinbalance.at
www.meinkoerperinbalance.at



Frisches Schweinefleisch - Selchfleisch

Bratwürstel, Saumeisen, Käsekrainer, Blutwurst,
Leberaufstrich, Grammeln, Schmalz und vieles mehr.

Wir bieten Ihnen auch kalte Platten und Brötchen für Ihre Gäste!

Ab Hof Verkauf


Familie Wieser

3324 Euratsfeld, Aufental 1
T 07474/471 o. 0664/735 21 992
wieser.josef@direkt.at

Unsere Verkaufstage:
Freitag, 29. September 2017 13-18 Uhr
Samstag, 30. September 2017 8-12 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Erdäpfelverkauf

Samstag, 30. Sep. 2017

Sorten aus eigener Produktion:

Ditta (speckig)

Linzer Delikatess (speckig)

Bosco (mehlig)

Fam. Haselberger, Oberumberg 6, 3324 Euratsfeld

Tel.: 07474/6652

Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Einladung zum

Mostheurigen Sommereggerhof

noch bis 24.9.

von Donnerstag bis Samstag ab 15 Uhr
Sonntags und Feiertags ab 14 Uhr

Gruppen und Reisegesellschaften gegen Voranmeldung
auch an anderen Tagen willkommen.

Auf Ihren Besuch freut sich

Familie Prigl

Sommeregger 76, 3324 Euratsfeld · Tel./Fax 07474/388

AB HOF



Wir bieten Ihnen
frische Masthühner
aus eigener Schlachtung
auch Einzelteile erhältlich
nur auf Vorbestellung

Bestellung für diese Schlachtung

bitte bis Don., 05. 10. 2017

unter 07474 / 203 od.

0664/2533129 bekanntgeben

Abholung: Don., 12. Okt. 2017

von: 09:00 bis 17:00 Uhr

(nächster Verkauf Mitte Dezember)

Fam. Stadlbauer,

Stelzberg 9, 3324 Euratsfeld

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

Zeilinger

MOSTHEURIGER ■■■

Tel. (07474) 247 – geöffnet

www.most-zeilinger.at

von

13. bis 29. Okt. 2017

Freitag bis Sonntag und Feiertag

- ab 14.00 Uhr

MOST 
BARON
VON POLLENBERG

"Schweindl"



langsamer – natürlicher –
ergiebiger – bekömmlicher

Wir bieten Ihnen AB HOF
jeden Freitag u. Samstag
im Monat:

- frische Schweindlfileischeile zerlegt oder ganz
- gebratene/gekochte/eingelegte Schweindlfileischprodukte
- verschiedene Speckprodukte
- Schmalz, Grammelschmalz, Leberfleischaufstrich
- Bratwurst, Käsekrainer, div. Wurstwaren
- Geschenkkörbe
- Daunepolster und -Decken

NEU!! NEU!! Wir beliefern das Lagerhaus Euratsfeld mit unseren Produkten!!

Jausenplatten, belegte Brote,

GANZE – HALBE Schweindl auf Vorbestellung jederzeit möglich.

Hofladen Fam. Prigl
Susanne Tel.: 0664 73 67 60 60
Stefan Tel.: 0660 493 69 70
Litzlach 1, 3324 Euratsfeld
E-Mail: s.s.prigl@aon.at

KULINARISCHER HERBST BEIM GAFRINGWIRT:
Kürbis, Schwammerl und heimisches Reh,
WILDWOCHE ab 30. September bis 29. Oktober
Mostviertler GANSL 11. – 19. November 2017
Wir freuen uns auf Ihre/Eure Reservierung!
Öffnungszeiten: MO, MI-FR ab 10.30h, SA u. SO ab 9.00h
Ruhetag: Dienstag, Sonntag ab 15.00h – außer bei reservierten Festen!
REGIONAL GENIESSEN FEIERN TAGEN ERHOLEN

Familie HOCHHOLZER & Team freuen sich auf Sie/Euch!
3324 Euratsfeld, Mittergafring 4 – www.gafringwirt.at
info@gafringwirt.at * Telefon: 07474/268

Hofladen -Litzlach
Familie Prigl Stefan und Susanne
3324 Euratsfeld

Wir bieten Ihnen
Frische Mostviertler Weidegans
geschlachtet, aus eigener Haltung an.
Verkauf am **MITTWOCH 25.10.2017**
SAMSTAG 04.11.2017
SAMSTAG 11.11.2017

Weihnachtsente Verkauf:
Samstag 23.12.2017

Nur auf Vorbestellung ! **Tel: 0664 73 67 60 60**
0660 493 69 70 oder 07474 66 35
Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

Cranio Sacrale Körperarbeit – ZEIT FÜR DICH

Dein Alltag fordert Dich, Du spürst körperliche Beschwerden und kommst schwer zur Ruhe?

Cranio regt mit sanften Techniken Deine Selbstheilungskräfte an und stärkt Deine gesunde Balance.

Termine nach Vereinbarung.

Sabine Parzer, Bäckerberg 2/8, 3224 Euratsfeld, Tel. 0650/9626337,
www.sabineparzer.at



ABSOFORT in der Obergafringer BAUERNBOX

Gafringer **KÄFERBOHNEN** natur 0,5kg Pk.

Gafringer **WEIDEPUTENFASCHIERTS** TK 0,5kg Pk.

Weitere Produkte:

Waldviertler **HEURIGE** Erdäpfel 3kg 5kg 10kg

Gafringer **WEIDEPUTENJAUSNWURST** ca. 400g

Offenbergers **FREILANDEIER**

Jeden Freitag **MAMAS BAUERNBROT**



Info

Bäuerin Kathrin 0680/2131175

Bauer Martin 0680/2131200

Senioren Bäuerin Maria 07474/325

www.gafringerHOF.at



Veranstaltungen



Programm aktuell

Unser Motto: „Gemeinsam statt einsam“

- **Sa, 7. Oktober 2017 – Mitgliederversammlung mit Feier 40 Jahre OG Euratsfeld**
im Rahmen des Oktoberfestes der ÖVP Euratsfeld
um **14 Uhr im Pfarr-Gemeinde-Zentrum**
- **Di, 10. Oktober 2017 – Wallfahrt nach Ma. Seesal**
*Abfahrt: **13 Uhr FF-Euratsfeld**
14 Uhr Hl. Messe
Abschluss im Gh. Putzmühle
*Rückkunft ca. 18.30 Uhr
Anmeldung: Raiba Euratsfeld, Preis: 15 €
- Ab **Mo., 2. Oktober 2017** findet wieder das **Seniorenturnen** mit *Erika Rücklinger* im Turnsaal der Volksschule statt.



Folgende Kurse werden vom Seniorenbund angeboten (auch für Nicht-Mitglieder):

- **Tarockkurs** mit *Franz Grimm* (ca. 15 TN)
- **Computerkurs** für Anfänger und mäßig Fortgeschrittene (max. 5 TN)

Bei genügend Anmeldungen starten die Kurse Mitte November in Euratsfeld.

Anmeldung und nähere Information bei *Franz Rücklinger*.

Anmeldung für Fahrten persönlich durch Einzahlung des entsprechenden Betrages bei der Raiba Euratsfeld; Öffnungszeiten: Mo und Fr 8.30 – 12, 14 – 16; Mi 8.30 – 12 Uhr

Aktuelle Informationen im Schaukasten!

Anfragen bei *Obmann Franz Rücklinger* unter 0676/7607280



6. Euratsfelder Oktoberfest

Samstag, 7. Okt. 2017
Pfarrsaal

Seniorenbund-Mitgliederversammlung
40 Jahre Seniorenbund
ab 14.00 Uhr **FOTOSCHAU**
Stadlmusikanten



Kulinarische Schmankerl
Weißwürste – Stelzen ab 16.00 Uhr
Oktoberbräu
„JAM“ Junge Amstettner Musikanten
ab 19.30 Uhr



**Auf Ihr Kommen freut sich die
Volkspartei Euratsfeld**

**volkspartei
euratsfeld**

Gemeindeparteiobmann Martin Gabler
3324 Euratsfeld, Ahornstraße 20
Tel. 07474/23468



3. Euratsfelder Bramburi Steackin



am 8. Oktober 2017 ab 10 Uhr
auf der Asphaltanlage des ESV Union Euratsfeld

Teilnehmen kann jede Mannschaft mit mindestens 4 Spielern
davon max. 2 Vereinsstocksportler

Mannschaften: 2 Gruppen zu max. 10 Mannschaften
Laufsohlenbeschränkung: nicht stärker als Shore 50 / Dunkelblau

Startgeld € 20,- / Mannschaft ist bei der Anmeldung zu bezahlen

Sachpreise für JEDE teilnehmende Mannschaft

Training ist jeden Dienstag ab 19 Uhr auf unserer Anlage möglich

Anmeldung bis 1. Oktober bei Karl Wolf, 0676/3099803
Am Samstag findet unser traditionelles Herbstturnier statt.

Auf eure Teilnahme freuen sich

Karl Wolf
(Präsident)

Andreas Auer
(Schriftführer)

und der gesamte ESV Union Euratsfeld

Veranstalter: ESV Union Euratsfeld, Brunnengasse 11, 3324 Euratsfeld, ZVR: 393207939

Kundalini Yoga

Wann: ab 5. Oktober 2017, immer donnerstags von 18.00-19.30 Uhr

Wo: Kindergarten(Gemeinderaum) in Euratsfeld, Hoher Rain 7

Für wen: Vorkenntnisse und Erfahrungen sind gut, aber auch Beginner sind herzlich willkommen.

Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Matte, Decke und ev. Sitzkissen

Anmeldung per SMS unter 0650/4884088

Gerlinde Harreither

Besprechung Adventausstellung im Gasthaus Gruber

11. Oktober 2017, 19:30 Uhr

Eingeladen sind alle, die Interesse haben, bei der diesjährigen Adventausstellung am 9. und 10. Dezember 2017 mitzumachen.

Nähere Informationen gibt es bei Susanne Wagner Telefon 07474/6566

Tage der offenen Tür in Rogatsboden

21. u. 22. Oktober 2017

Samstag 11:00 - 17:00 Uhr

11:00 Uhr Festakt

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

10:00 Uhr Hl. Messe

www.noe.lebenshilfe.at

Lebenshilfe

Niederösterreich

Schule Rogatsboden

Ein Ausflugstipp für die ganze Familie.
Die Lebenshilfe NÖ und die Schule Rogatsboden
präsentieren sämtliche Dienstleistungen und
Produkte der Region Mostviertel.

Kinderprogramm

Blutspendebus

Vielfältige Schmankerlstraße

Tombola

Kaffee- und Teestube

Spielzeugflohmarkt in der Schule

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

RIVEG
VERSICHERUNGEN

Ihr unabhängiger Versicherungsmakler
in Scheibbs, 118 Wieselburg www.riveg.com
Ron G. Kutzler 143 007487 41900 01351
mail@riveg.com office@riveg.com

Nationalratswahl am 15. Oktober 2017

Wahlzeit:

6.00 – 14.00 Uhr

Wahllokal:

Volksschule Euratsfeld

Sprengel 1 und 2: Haupteingang

Sprengel 3: Turnsaal

Bitte nehmen Sie in das Wahllokal Ihre Wählerverständigungskarte und einen amtlichen Lichtbildausweis (Reise-pass oder Führerschein) mit!

Wer darf bei der Nationalratswahl 2017 teilnehmen?

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die

- spätestens am 15. Oktober 2017, das 16. Lebensjahr vollendet haben (d. h. am 15. Oktober 2001 geboren und älter), und
- am Stichtag, das war der 25. Juli 2017, in einer österreichischen Gemeinde einen aktiven Hauptwohnsitz hatten bzw. als AuslandsösterreicherInnen im Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen wurden, und
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Wie können Sie wählen, wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in der Hauptwohnsitzgemeinde aufsuchen können?

Dazu benötigen Sie eine **Wahlkarte**. Mit dieser können Sie wie folgt Ihre Stimme abgeben:

- Am Wahltag in jedem Wahllokal.
- Sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl (Stimmzettel ausfüllen, diesen in das Wahlkuvert legen, auf der Rückseite der Briefwahlkarte unterschreiben, die Briefwahlkarte verschließen, zukleben und per Post, Boten oder persönlich rechtzeitig an die Bezirkswahlbehörde übermitteln. Sie brauchen kein Porto zu bezahlen). **Wichtig ist, dass Ihre Briefwahlkarte bis spät. 15. Oktober 2017, 17.00 Uhr, bei der Bezirkswahlbehörde eingelangt ist.**
- Am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde (so genannte „fliegende Wahlkommission“).

Wie kommen Sie zu einer Wahlkarte?

1. Persönlich (mit Lichtbildausweis),
2. mit der Anforderungskarte (Amtlichen Wahlinformation, welche per Post ins Haus kommt)
3. per E-Mail: gemeinde@euratsfeld.gv.at,
4. online unter: www.wahlkartenantrag.at oder
5. mit dem Formular auf der Rückseite anfordern.

Die Wahlkarte kann NICHT telefonisch beantragt werden!!!

Bis zu welchem Zeitpunkt kann die Ausstellung der Wahlkarte beantragt werden?

- **Schriftlich** (auch per Telefax, per E-Mail oder auf www.wahlkartenantrag.at) bis spätestens **11. Oktober 2017,**
- oder bis spätestens **13. Oktober 2017, 12.00 Uhr**, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist,
- **Mündlich** (nicht telefonisch) bis **Freitag, 13. Oktober 2017, 12.00 Uhr**

Sie holen Ihre Wahlkarte persönlich (mit Lichtbildausweis), durch eine Person mit Vollmacht (siehe Rückseite) am Gemeindeamt ab, oder Sie bekommen Ihre Wahlkarte mit eingeschriebenem Brief.



Was wird bei der Antragstellung benötigt?

- Bei **mündlicher Antragstellung**, falls nicht amtsbekannt, idealerweise ein amtlicher Lichtbildausweis (z. B. Pass, Führerschein, Personalausweis).
- Bei einer **schriftlichen Antragstellung** durch Glaubhaftmachung Ihrer Identität die Angabe der Passnummer.
- Bei einer elektronischen Antragstellung mittels qualifizierter elektronischer Signatur benötigen Sie keine weiteren Dokumente.

Bitte beachten Sie:

- Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit Ihrer Wahlkarte Ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten! Briefwahlkarten können auch bis zum Schließen des Wahllokals in jedem Wahllokal abgegeben werden.

Weitere Auskünfte erteilt gerne das Gemeindeamt, bzw. wird auf die Kundmachungen an der Amtstafel hingewiesen. **Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!**

An das
Gemeindeamt Euratsfeld
Marktplatz 1
3324 Euratsfeld

Euratsfeld, am

Antrag inkl. Vollmacht für die Nationalratswahl 2017

Hiermit beantrage ich,

_____ Vorname, Nachname
_____ Geburtsdatum
_____ Straße, Nr.
_____ PLZ, Ort
_____ Reisepassnummer oder Buchstaben-Ziffern-
kombination der Wählerverständigungskarte

eine Wahlkarte für die Nationalratswahl 2017.

Begründung:

_____ (z.B. ortsabwesend, gehunfähig,
Urlaub, usw.)

- Ich hole die Wahlkarte persönlich**
- Bitte schicken Sie mir die Wahlkarte an obige Adresse**
- Ich bevollmächtige**

_____ Vorname, Nachname
_____ Geburtsdatum
_____ Straße, Nr.
_____ PLZ, Ort
_____ Verwandtschaftsverhältnis
zum Antragsteller

die Wahlkarte vom Gemeindeamt Euratsfeld für mich abzuholen.

.....
Unterschrift des Antragstellers